

**RS OGH 1977/3/17 7Ob654/76,  
1Ob647/77, 5Ob583/79, 7Ob802/82,  
1Ob826/82, 8Ob553/90**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.03.1977

## Norm

AußStrG §9 Abs1 A1

Geo §60 Abs1

GOG §89 Abs2

ZPO §85 Abs2

## Rechtssatz

Die in der Entscheidung des verstärkten Senates<sup>2</sup> Ob 123/73 (= SZ 47/35 ua) entgegen einigen Leitsatz-Veröffentlichungen offen gelassene Frage, ob der Partei (dem Beteiligten im Außerstreitverfahren) zur Verbesserung eines telegrafisch erhobenen Rechtsmittels eine Verbesserungsfrist zu setzen ist, ist zu bejahen, wenn das Telegramm die inhaltlichen Erfordernisse des erhobenen Rechtsmittels erfüllte.

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 654/76  
Entscheidungstext OGH 17.03.1977 7 Ob 654/76  
SZ 50/41 = EvBl 1978/5 S 20 = JBl 1977,496
- 1 Ob 647/77  
Entscheidungstext OGH 31.08.1977 1 Ob 647/77  
Beisatz: Einwendungen gegen eine Aufkündigung. Zu einem Verbesserungsverfahren besteht kein Anlaß mehr, wenn der Beklagte, nunmehr anwaltlich vertreten, zu der vom Erstgericht entgegen der Bestimmung des § 60 Abs 1 Geo anberaumten Tagsatzung erschienen war und den Anspruch der klagenden Partei bestritten hatte. (T1)
- 5 Ob 583/79  
Entscheidungstext OGH 03.04.1979 5 Ob 583/79  
Auch; Beisatz: Zurückweisung bei Vorliegen nicht verbesserungsfähiger Inhaltsmängel (T2) = JBl 1981,489 (Anmerkung P.G. Mayer)
- 7 Ob 802/82  
Entscheidungstext OGH 16.12.1982 7 Ob 802/82  
Auch; Beis wie T2
- 1 Ob 826/82  
Entscheidungstext OGH 12.01.1983 1 Ob 826/82  
Vgl
- 8 Ob 553/90  
Entscheidungstext OGH 19.04.1990 8 Ob 553/90  
Auch

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0006155

## Dokumentnummer

JJR\_19770317\_OGH0002\_0070OB00654\_7600000\_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)